

Amtsblatt für die Stadt Braunschweig

48. Jahrgang

Braunschweig, den 28. Dezember 2021

Nr. 15

Inhalt	Seite
Fünfte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Art und Umfang der Straßenreinigung in der Stadt Braunschweig (Straßenreinigungsverordnung).....	67
Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Braunschweig (Abfallentsorgungssatzung).....	68

**Fünfte Verordnung
zur Änderung der Verordnung
zur Regelung von Art und Umfang der
Straßenreinigung in der Stadt Braunschweig
(Straßenreinigungsverordnung)
vom 21. Dezember 2021**

Aufgrund des § 52 des Nds. Straßengesetzes in der Fassung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. März 2021 (Nds. GVBl. S. 133) und der §§ 1 und 55 des Nds. Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes in der Fassung vom 19. Januar 2005 (Nds. GVBl. S. 9), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2019 (Nds. GVBl. S. 428) hat der Rat der Stadt Braunschweig folgende Änderung beschlossen:

Artikel I

Die Verordnung zur Regelung von Art und Umfang der Straßenreinigung in der Stadt Braunschweig (Straßenreinigungsverordnung) vom 17. November 2015 (Amtsblatt für die Stadt Braunschweig Nr. 16 vom 16. Dezember 2015, S. 85), in der Fassung der Vierten Änderungsverordnung vom 17. November 2020 (Amtsblatt für die Stadt Braunschweig Nr. 18 vom 21. Dezember 2020, S. 69) wird wie folgt geändert:

Das Straßenverzeichnis als Anlage zur Straßenreinigungsverordnung wird gemäß der folgenden Tabelle geändert:

	Straßenname		Reini- gungs- klasse	Reini- gung übertra- gen auf Anlieger = Ü	Verbin- dungs- weg = (V) Winter- dienst = (W)
Neu	Beethovenstraße	- Händelstraße	IV	Ü	(V)
Neu	Belfort		IV	Ü	
Bisher	Friedrich-Kreiß-Weg		IV	Ü	
Neu	wird entfernt				
Bisher	Helmstedter Straße	von Okerbrücke bis Abfahrt Rautheim	II		
Neu	Helmstedter Straße	von Okerbrücke bis Kastanienallee	II		
Neu	Helmstedter Straße	von Kastanienallee bis Georg-Westermann-Allee	III		
Neu	Helmstedter Straße	von Georg-Westermann-Allee bis Rautheimer Straße	II		
Bisher	Innstraße	ohne Stichwege nach Norden und Süden	IV	Ü	
Neu	Innstraße	ohne Stichwege nach Norden und Süden	IV		

Bisher	Leonhardplatz		II		
Neu	St. Leonhard		II		
Bisher	Lindenbergplatz		IV		
Neu	Lindenbergplatz	Ohne Stichstraße nach Süden	IV		
Neu	Lindenbergplatz	Stichstraße nach Süden	IV	Ü	
Neu	Zorgestraße	Stichstraße nach Norden	IV	Ü	

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Braunschweig, den 23. Dezember 2021

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister
I. V.
Leuer
Stadtbaurat

Vorstehende Verordnung wird hiermit bekannt gemacht.

Braunschweig, den 23. Dezember 2021

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister
I. V.
Leuer
Stadtbaurat

Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Braunschweig (Abfallentsorgungssatzung) vom 21. Dezember 2021

Aufgrund der §§ 10 und 13 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Oktober 2021 (Nds. GVBl. S. 700), in Ausführung des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2021 (BGBl. I S. 1699) sowie des Nds. Abfallgesetzes vom 14. Juli 2003 (Nds. GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 3 § 20 des Gesetzes vom 20. Mai 2019 (Nds. GVBl. S. 88), hat der Rat der Stadt Braunschweig in seiner Sitzung am 21. Dezember 2021 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Braunschweig (Abfallentsorgungssatzung) vom 17. Dezember 2013 (Amtsblatt für die Stadt Braunschweig Nr. 19 vom 20. Dezember 2013, S. 69) in der Fassung der fünften Änderungssatzung vom 12. November 2019 (Amtsblatt für Stadt Braunschweig Nr. 14 vom 11. Dezember 2019, S. 45) wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Absatz 3 wird die Angabe „Abs. 2“ gestrichen.
2. § 15 Absatz 12 wird wie folgt gefasst:

„Die 120-l- und 240-l-Wertstoffbehälter sind durch den Grundstückseigentümer zur Abholung am Leerungstag bis 6.00 Uhr grundsätzlich unmittelbar an der Grundstücksgrenze auf dem Grundstück bereitzustellen. Sollte dies dem Grundstückseigentümer nicht möglich oder zumutbar sein, können die Wertstoffbehälter auf dem Gehweg bereitgestellt werden. Für den Fall, dass der Gehweg eine Breite von 2,00 m oder weniger aufweist, müssen die Behälter an der Grundstücksgrenze auf

dem Grundstück bereitgestellt werden. Falls kein Gehweg vorhanden sein sollte, können die Wertstoffbehälter auf der Fahrbahn vor dem Grundstück statt auf dem Grundstück bereitgestellt werden. Dies gilt jedoch nur, wenn der Verkehr dadurch nicht behindert wird. Die Wertstoffbehälter sind jeweils so aufzustellen, dass sie direkt auf die Straße gezogen werden können. Der Transportgriff soll zur Straße zeigen.“

3. Buchstabe a des Anhanges 3 zu § 15 Abs. 3 der Abfallentsorgungssatzung wird wie folgt gefasst:
 - a) Verzeichnis der Straßen, von deren anliegenden Grundstücken der in Restabfallbehältern oder Restabfallsäcken gesammelte Abfall wöchentlich zweimal abgefahren wird. Dies sind gleichzeitig die Straßen, bei denen der Bioabfallbehälter nicht eingeführt wurde und dessen Aufstellung freiwillig erfolgen kann (Leerung Bioabfall siehe unter b). Für die Grundstückseigentümer besteht abweichend von Satz 1 die Möglichkeit, für Restabfallbehälter unter Beachtung des Mindestabfallvolumens nach § 14 Absatz 3 Satz 1 eine 14-tägige Entsorgung zu wählen.

Abelkarre	Jodutenstraße	Steinweg
Ackerhof	Jöddenstraße	Stephanstraße
Ägidienmarkt	John-F.-Kennedy-Platz 1 - 2 a	Stobenstraße
Ägidienstraße	Kaffeebwete	Südstraße
Alte Knochenhauerstraße	Kaiserstraße	Turnierstraße
Alter Zeughof	Kalenwall	Vor der Burg
Alte Waage	Kannengießstraße	Waisenhausdamm
Altstadtmarkt	Karrenführerstraße	Wallstraße
Am Alten Petritore	Kattreppeln	Weberstraße
Am Bruchtor	Kleine Burg	Wendenstraße
Am Fallersleber Tore	Klint	Werder
Am Magnitor	Kohlmarkt	Wilhelmstraße
Am Neuen Petritore	Kröppelstraße	Wollmarkt
Am Schloßgarten	Küchenstraße	Ziegenmarkt
An der Andreaskirche	Kuhstraße	
An der Katharinenkirche	Kupferbwete	
An der Martinikirche	Langedammstraße	
An der Michaeliskirche	Langer Hof	
An der Neustadtmühle	Lange Straße	
An der Petrikirche	Leihhausgang	
Auguststraße	Leopoldstraße	
Bäckerkling	Lessingplatz 1 - 11	
Bankplatz	Lindentwete	
Beckenwerkerstraße	Magnikirchstraße	
Bockstwete	Malertwete	
Bohlweg	Mandelstraße	
Brabantstraße	Marstall	
Breite Straße	Mauernstraße	
Bruchstraße	Meinhardshof	
Bruchtorwall	Mönchstraße	
Burgplatz	Münzstraße	
Casparistraße	Mummetwete	
Damm	Neue Güldenkinke	
Dankwardstraße	Neue Knochenhauerstraße	
Domplatz	Neuer Weg	
Echternstraße	Neue Straße	
Eiermarkt	Öschlögern	
Fallersleber Straße	Okerstraße	

Friedrich-Wilhelm-Platz	Opfertwete
Friedrich-Wilhelm-Straße	Packhofstraße
Friesenstraße	Papenstieg
Garküche	Petersilienstraße
Geiershagen	Poststraße
Georg-Eckert-Straße	Prinzenweg
Gieseler	Reichsstraße
Gördelingerstraße	Ritterbrunnen
Großer Hof	Ritterstraße
Güldenstraße	Rosenhagen
Hagenbrücke	Ruhfäutchenplatz
Hagenmarkt	Sack
Hagenscharrn	Scharrnstraße
Handelsweg	Schild
Herrendorftwete	Schloßpassage
Heydenstraße	Schloßstraße
Hinter der Magnikirche	Schöppenstedter Straße
Hinter Ägidien	Schützenstraße
Hinter Liebfrauen	Schuhstraße
Hintern Brüdern	Sonnenstraße
Höhe	Spohrplatz
Hutfiltern	Stecherstraße
Jakobstraße	Steinstraße

Artikel II

- (1) Diese Satzung tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am 01. Januar 2022 in Kraft.
(2) Artikel I Nummer 3 tritt am 01. April 2022 in Kraft.

Braunschweig, den 23. Dezember 2021

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister
I. V.
Leuer
Stadtbaurat

Vorstehende Satzung wird hiermit bekannt gemacht.

Braunschweig, den 23. Dezember 2021

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister
I. V.
Leuer
Stadtbaurat